

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 71 (2014)
Heft: 1-2: Heuschnupfen : hilft Akupunktur?

Rubrik: Spass & Unterhaltung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spielen und gewinnen

Lösen Sie die kniffligen Aufgaben, und mit etwas Glück warten schöne Gewinne auf Sie. Wir wünschen viel Spass und Erfolg!



Im Bauerngarten ...

... sind typische Blumen in einem Buchstabensalat durcheinandergeraten. Versuchen Sie, ihn zu entschlüsseln. Notieren Sie die angegebenen Buchstaben für das Lösungswort.

- | | | |
|---------------|-------------------|----------------------|
| 1 LVEAM | 3. Buchstabe | <input type="text"/> |
| 2 ROGESPSTIN | letzter Buchstabe | <input type="text"/> |
| 3 LBELINGUREM | 7. Buchstabe | <input type="text"/> |
| 4 GERRITEAM | letzter Buchstabe | <input type="text"/> |

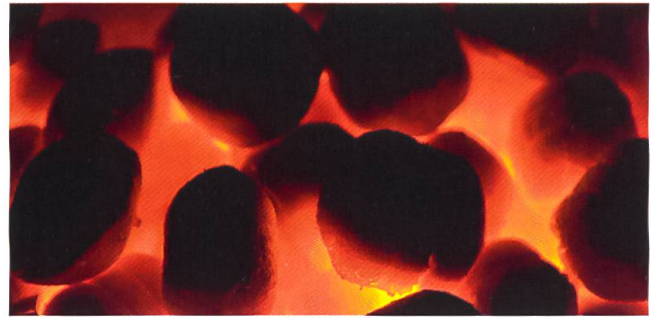
Giftige Rätsel (5 bis 7)

- ♦ Gesucht wird eine farblose Flüssigkeit, die in hoher Dosierung sehr giftig ist,
- ♦ das Gift wird in den Wurzeln einer Pflanze gebildet,
- ♦ Produkte mit diesem Gift kann man überall kaufen,
- ♦ viele Leute nehmen den Stoff mit hohem Suchtfaktor freiwillig zu sich.

Notieren Sie den 1. Buchstaben:

- ♦ Das weisse, feste, geruchlose Gift ist in der Küche zu finden,
- ♦ es kommt im Boden und im Wasser vor,
- ♦ es dient zur Konservierung von Lebensmitteln,
- ♦ jeder braucht es zum Leben, im menschlichen Körper sind ca. 250 Gramm enthalten
- ♦ 10 Esslöffel davon töten einen Erwachsenen.

Notieren Sie den 1. Buchstaben:



- ♦ Das gefährliche Atemgift kann man nicht riechen, schmecken oder sehen,
- ♦ daher wird es leicht über die Lunge aufgenommen, ohne dass man es merkt,
- ♦ das Gas mit der chemischen Bezeichnung CO entsteht bei der Verbrennung verschiedener Kraft- und Heizstoffe sowie beim Leerlauf von Autos in Garagen.

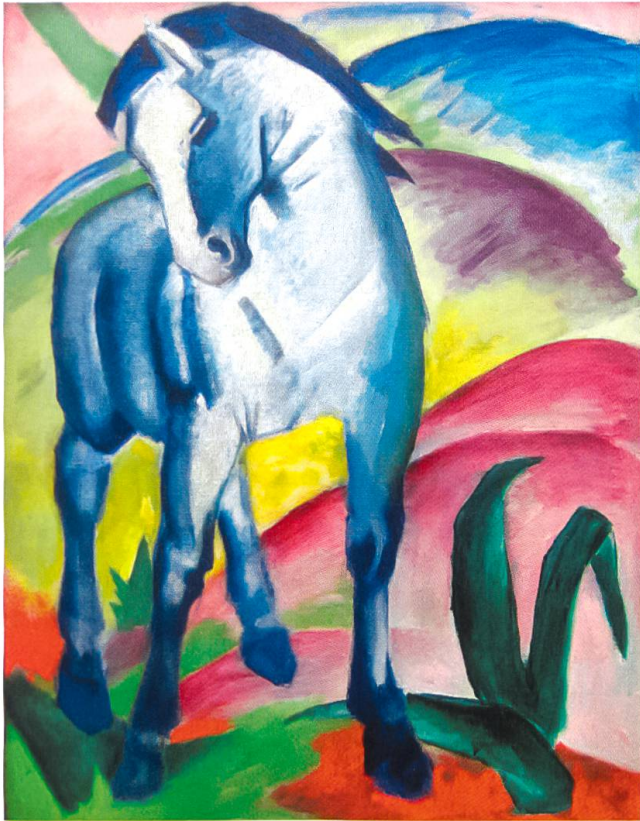
Der 1. Buchstabe des Giftgases ist:

Bilderrätsel



8 Wie heisst der berühmte deutsche Maler des Feldhasen?

Der 2. Buchstabe des Nachnamens ist:



9 Welcher Maler schuf 1876 dieses Ölbild mit dem Titel «Blaues Pferd»?

Der 4. Buchstabe des Vornamens ist:

Wissen Sie es?

10 Wer ist der Regisseur von «Vertigo»?
Notieren Sie den passenden Buchstaben.

Alfred Hitchcock S
Clint Eastwood T

11 Welcher berühmte Arzt lebte früher?
Notieren Sie den richtigen Buchstaben.

Samuel Hahnemann T
Ferdinand Sauerbruch S

12 Welches Tier gibt es nicht?
Notieren Sie den passenden Buchstaben.

Bergmolch M
Mauereidechse N
Steinfrosch L
Erdkröte K

13 Wie lautet der lateinische Name des Safran?
Notieren Sie den zutreffenden Buchstaben.

Crocus sativus E
Nigella sativa A
Allium sativum U
Crocus vernus O

14 Wo werden Miesmuscheln nicht gezüchtet?
Notieren Sie den zutreffenden Buchstaben.

auf Bänken V
an Masten R
an Pfählen B
an Seilen S

15 Welcher Schweizer See ist grösser?
Notieren Sie den zutreffenden Buchstaben.

Vierwaldstättersee E
Genfersee I

16 Zu welcher Pflanzenfamilie gehört die Sonnenblume?

Notieren Sie den letzten Buchstaben richtig.
Kreuzblütler E
Korbblütler N



Die Buchstaben in der Reihenfolge der Aufgaben ergeben das Lösungswort. Tragen Sie es auf der Bestellkarte am Heftende ein.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1	2	3	4	5	6	

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Einsendeschluss ist der 28. Februar 2014.
Die Preise (nächste Seite) werden ausgelost.

Die Gewinne für die klugen Köpfe

1. Preis



Aufenthalt in der Wohlfühloase Kurhotel Bad Ramsach in Läuelfingen/BL
 Programm «Lukullus» Schlemmertage für 2 Personen
 Wert: CHF 670.–

2 Übernachtungen im Doppel-Komfortzimmer inkl. Frühstücksbuffet, einmal 4-Gang-Traummenü, einmal 6-Gang-Schlemmermenü
 Freier Eintritt in den Wellnessbereich und das Heilbad.

Die Anfahrt ist nicht inbegriffen. Der Preis kann nur in Absprache mit dem Kur-Hotel Bad Ramsach weitergegeben werden.

2. Preise



25 Pakete im Wert von CHF 38.–/Euro 50.– mit einer Auswahl von A.Vogel-Produkten
 Schweizer Gewinnerinnen und Gewinner erhalten die Pakete aus Teufen. In Deutschland kommen die Päckchen mit in Deutschland zugelassenen Produkten von der Firma A. Stüber GmbH in Reutlingen.
 Die Abb. oben ist nicht massgebend für die Paket-Inhalte.

3. Preise

20 Bücher «Eine Prise Gesundheit. Die verborgenen Heilkräfte der Gewürze»
 Wert: CHF 36.90/Euro 29.90
 400 S., gebunden, 250 Farbfotos und -tabellen



4. Preise

10 mal je 2 gültig in CH oder Kino-Gutscheine in Deutschland.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Nicht teilnehmen können die Mitarbeitenden der A.Vogel-Betriebe.

Die Leserforum-Galerie 2014

Zum diesjährigen Wettbewerb für die Leserforum-Galerie erreichte uns wieder eine Vielfalt an schönen Bildern, für die wir unseren Leserinnen und Lesern herzlich danken!

Ob Schrebergarten oder exotische Länder, ob die kleine Welt im Moos oder die grosse Aussicht in den Bergen – das Thema «Grüne Paradies» wurde ideen- und fantasie reich umgesetzt, manchmal klassisch, manchmal unerwartet. Die ersten beiden Beiträge finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 31 und 32. Freuen Sie sich mit uns auf die 18 weiteren in den «Gesundheits-Nachrichten» 2014.



Ein ganz besonderes Paradies

Vielleicht nicht das überwältigendste Bild, aber ganz sicher die schönste Geschichte dazu schickte uns unsere Leserin Maja Hiestand. Wir möchten diese Geschichte gerne mit Ihnen teilen.

Zum Foto einer kleinen grünen Efeupflanze, liebevoll gestützt mit einem Klettergerüst, schrieb Frau Hiestand fast entschuldigend, es sei nun sicher kein Bild von einem beeindruckenden Garten – «da fehlen z.B. ein Gartenhäuschen oder ein schöner Brunnen» – oder gar von Traumferien auf den Malediven. Und fuhr fort:

«Nein, mein ganzer Stolz auf dem Sitzplatz ist dieser Efeu. Ich habe absolut keinen grünen Daumen; alles, was bei anderen in meinem Freundes- und

Bekanntenkreis grünt und blüht, geht bei mir bestimmt kaputt oder blüht niemals. Einen Blumenstock überwintern? Daran dachte ich nie.

Aber nun gab es da eine kleine Pflanze, zwei, drei Zweiglein namens Efeu, mit einer Kerze eingepflanzt in einem schönen kleinen Glas, das ich meinem Partner zum Valentinstag 2011 schenkte. Und da stand sie dann im Wohnzimmer auf der Kommode und bekam nicht mehr Aufmerksamkeit als ab und zu etwas Wasser.

Irgendwann, nach langer Zeit, bemerkte ich kleine neue Blätter. Oh, oh, dem gefällt es hier, dachte ich. Ich malte mir in Gedanken aus: Wenn der jetzt wirklich weiterwächst, dann muss ich einen anderen Platz finden. Tatsächlich, er wuchs, weiter und weiter; also habe ich ihn in einen grösseren Topf umgepflanzt und nach draussen gestellt. Das war letztes Jahr im Frühling.

Obwohl es heisst, Efeu sei wetterbeständig, habe ich den Topf im Winter an einen geschützten Ort gestellt. Ich war und bin selbst überrascht, wie viel Mühe und Aufmerksamkeit ich dieser Pflanze plötzlich schenkte! Als ich sie dann in diesem Frühling wieder herausstellte, sah ich zu meiner grossen Freude, dass es unglaublich viele kleine neue Blättchen gab. Ich holte den grössten Topf, den ich fand, damit ich den Efeu nur noch einmal umpflanzen müsste. Und nun bastelte und bastle ich auch noch ein Gitter, wo er hochklettern kann. Ich habe solch eine riesige Freude an dieser Pflanze und bin so stolz, dass endlich einmal etwas richtig gedeiht bei mir.»

Alfred Vogel, der auch die einfachste und unscheinbarste Pflanze so liebte, hätte diese Geschichte gewiss gefallen.

